dmexco 2014: BVDW Start-up Initiative leistet Starthilfe für die Player von morgen

dmexco 2014: BVDW Start-up Initiative leistet Starthilfe für die Player von morgen

- Exklusive Plattformen für Gründer und junge Unternehmen auf der dmexco
- Neues Start-up Village mit Business- Lounge und Bühne zur Präsentation innovativer Geschäftsmodelle
- Zweite Auflage des BVDW Start-up Forum fokussiert Wachstumsstrategien und deren Erfolgsfaktoren
Im Rahmen seiner Start-up Initiative setzt der Bundesverband Digitale Wirtschaft (BVDW) e.V. auch auf der dmexco 2014 einen Schwerpunkt auf die Unterstützung von Start-ups und jungen Unternehmen. Als exklusiver Mentor des erstmals stattfindenden Start-up Village (Halle 7) fördert der Verband, mit Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen, eine exklusive Präsenz für junge Unternehmen zur Präsentation ihrer innovativen Geschäftsideen und zur direkten Vernetzung mit Entscheidern der globalen Digitalwirtschaft. Zudem veranstaltet der BVDW nach der erfolgreichen Premiere im letzten Jahr auch am Vortag der diesjährigen Kongressmesse das BVDW Start-up Forum. Unter dem Motto "Growth Hacking - Wachstumshebel, die funktionieren" thematisiert die halbtägige Veranstaltung Wachstumsstrategien und -treiber und bringt Start-ups mit Experten aus Agenturen und Mediaunternehmen zum Erfahrungsaustausch zusammen.
Matthias Ehrlich, Präsident des BVDW, erklärt: "Das Ziel des BVDW ist die Zusammenführung des Ökosystems rund um die Digitale Wirtschaft, um einen Know-How-Transfer zu leisten. Inspirierende Plattformen wie das das "Start-up Village" und auch das "Start-up Forum" auf der dmexco bündeln die Interessen der Akteure und fördern den Austausch. Hier können die Trendsetter der digitalen Industrie die Potenziale ihrer Lösungen demonstrieren und dem Markt ihre Ideen und Visionen vorstellen. Gleichzeitig bindet der BVDW Start-ups in die Verbandsarbeit ein und leistet dabei einen unternehmens- und themenübergreifenden Dialog."
Start-up Village: 18 High Potentials zeigen ihre innovativen Ideen und Lösungen - Village-Rundgang mit NRW-Wirtschaftsminister Garrelt Duin am zweiten Messetag
Mit dem Start-up Village erhalten 18 beteiligte Start-ups und junge Unternehmen aus Deutschland, Großbritannien und den USA erstmals eine eigene Plattform, um sich und ihre innovativen Angebote und Geschäftsmodelle vor über 30.000 Entscheidern der internationalen Digitalwirtschaft vorzustellen. Speziell auf den Austausch mit und die Promotion bei relevanten Geschäftspartnern - Inkubatoren, Mentoren, Investoren und Kunden - ausgerichtet, bietet die Kombination aus Lounge und Bühne optimale Rahmenbedingungen, um Geschäftsideen und Geschäftsmodelle u.a. im Rahmen einer 25-minütigen Präsentation erfolgreich zu platzieren.
Hochrangigen politischen Besuch erhält das Start-up Village am zweiten Messetag. BVDW-Präsident Matthias Ehrlich begrüßt um 10:30 Uhr NRW-Wirtschaftsminister Garrelt Duin zum gemeinsamen Village-Rundgang und Dialog mit den jungen Unternehmen. "Ich freue mich sehr, dass der Bundesverband Digitale Wirtschaft mit der dmexco die internationale Leitmesse der Branche bei uns in NRW etabliert hat und auch das neue Start-Up Village mit initiiert hat. Die Digitale Wirtschaft und mit ihr die innovativen Start-ups sind für die Zukunft des Wirtschaftsstandortes Nordrhein-Westfalen von herausragender Bedeutung. Deswegen wollen wir unser Land mit der Initiative Digitale Wirtschaft NRW gezielt als Digitalstandort stärken", erklärt Garrelt Duin.
Growth Hacking auf dem BVDW Start-up Forum
Was macht erfolgreiche Wachstums-Best-Practices aus? Wie, wann und wo finden Gründer Seed- und A-Runde-Investoren? Wie lassen sich mit Media und Marketing Geschäftsmodelle skalieren? Und was kann man aus Misserfolg lernen? Das und mehr diskutieren Gründer und Entscheider etablierter Unternehmen in unterschiedlichen Formaten auf dem zweiten Start-up Forum, das am Vortag der dmexco stattfindet. Erfahrene "alte Hasen" teilen hier ihre Erfahrungen aus den Bereichen Finanzierung, Media, Marketing und Business Development mit Jungunternehmern, erläutern, wie man Scheitern positiv für die Zukunft verarbeiten kann, und berichten aus erster Hand, wie sich der Erfolg manchmal erst beim zweiten oder dritten Versuch, ein Unternehmen erfolgreich zu etablieren, einstellt. Das Forum adressiert primär Start-ups, die die Gründungsphase bereits gemeistert haben und im nächsten Schritt Wachstum anstreben.
Hochauflösendes Bildmaterial auf dem BVDW-Presseserver unter:
  http://www.bvdw.org/presseserver/bvdw_pm_dmexco2014_startups
Kontakt:
Bundesverband Digitale Wirtschaft (BVDW) e.V.
Berliner Allee 57, 40212 Düsseldorf
  www.bvdw.org
dmexco - eine Marke des BVDW
Am 10. und 11. September 2014 lädt der BVDW zum sechsten Mal gemeinsam mit der Koelnmesse zu zwei innovativen Messe- und Konferenztagen auf die dmexco ein.
Als Inhaber der Marke dmexco und - unter besonderer Mitwirkung des Online-Vermarkterkreis (OVK) im BVDW - ideeller und fachlicher Träger präsentiert sich der BVDW mit zahlreichen Angeboten und Aktivitäten rund um das zentrale Branchen-Highlight der Digitalen Wirtschaft. So läutet der Verband die Kongressmesse am Vortag mit den offiziellen Pre-Events "Online Ad Summit" und "BVDW Start-up Forum" ein. Auf der Messe selbst stellt der BVDW auf seinem Stand im Messeboulevard u.a. neue Publikationen und Studien vor. Neben den "BVDW Guided Tours" veranstaltet der Verband 16 BVDW-Seminare, in denen rund 80 Branchenexperten Einblick in die Zukunft der Digitalwirtschaft bieten. In Halle 8 befindet sich zudem die "BVDW Digital Lounge", der Gemeinschaftsstand für BVDW-Mitglieder.
Fachbesucher melden sich hier kostenfrei für die dmexco 2014 an:
  https: //service.dmexco.de/Besucherregistrierung
Über den BVDW
Der Bundesverband Digitale Wirtschaft (BVDW) e.V. ist die zentrale Interessenvertretung für Unternehmen, die digitale Geschäftsmodelle betreiben und im Bereich der digitalen Wertschöpfung tätig sind. Mit Mitgliedsunternehmen aus unterschiedlichsten Segmenten der Internetindustrie ist der BVDW interdisziplinär verankert und hat damit einen ganzheitlichen Blick auf die Themen der Digitalen Wirtschaft. Der BVDW hat es sich zur Aufgabe gemacht, Effizienz und Nutzen digitaler Angebote - Inhalte, Dienste und Technologien - transparent zu machen und so deren Einsatz in der Gesamtwirtschaft, Gesellschaft und Administration zu fördern. Außerdem ist der Verband kompetenter Ansprechpartner zu aktuellen Themen und Entwicklungen der Digitalbranche in Deutschland und liefert mit Zahlen, Daten und Fakten wichtige Orientierung zu einem der zentralen Zukunftsfelder der deutschen Wirtschaft. Im ständigen Dialog mit Politik, Öffentlichkeit und anderen, nationalen und internationalen Interessengruppen unterstützt der BVDW ergebnisorientiert, praxisnah und effektiv die dynamische Entwicklung der Branche. Fußend auf den Säulen Marktentwicklung, Marktaufklärung und Marktregulierung bündelt der BVDW führendes Digital-Know-how, um eine positive Entwicklung der führenden Wachstumsbranche der deutschen Wirtschaft nachhaltig mitzugestalten. Gleichzeitig sorgt der BVDW als Zentralorgan der Digitalen Wirtschaft mit Standards und verbindlichen Richtlinien für Branchenakteure für Markttransparenz und Angebotsgüte für die Nutzerseite und die Öffentlichkeit. Wir sind das Netz.

Nadja Elias,
Leiterin Public Relations - Pressesprecherin
Tel: +49 (0)211 600456-25,
Fax: -33
elias@bvdw.org

Pressekontakt

Bundesverband Digitale Wirtschaft e.V.

40212 Düsseldorf

Firmenkontakt

Bundesverband Digitale Wirtschaft e.V.

40212 Düsseldorf

Der Bundesverband Digitale Wirtschaft (BVDW) e.V. ist die Interessenvertretung für Unternehmen im Bereich interaktives Marketing, digitale Inhalte und interaktive Wertschöpfung.Der BVDW ist interdisziplinär verankert und hat damit einen ganzheitlichen Blick auf die Themen der digitalen Wirtschaft.Er hat es sich zur Aufgabe gemacht, Effizienz und Nutzen digitaler Medien transparent zu machen und so den Einsatz in der Gesamtwirtschaft, Gesellschaft und Administration zu fördern.Im ständigen Dialog mit Politik, Öffentlichkeit und anderen Interessengruppen stehend, unterstützt der BVDW ergebnisorientiert, praxisnah und effektiv die dynamische Entwicklung der Branche.Die Summe aller Kompetenzen der Mitglieder, gepaart mit den definierten Werten und Emotionen des Verbandes, bilden die Basis für das Selbstverständnis des BVDW.